

## Friedensgruß

Geben wir uns gegenseitig ein Zeichen des Friedens und der Verbundenheit ...

## Gebet und Segen

Jesus,  
du bist da,  
wo Menschen dich bezeugen  
und deine Botschaft weitertragen.  
Segne uns,  
dass wir in unserem Alltag  
deine Zeuginnen und Zeugen sind.  
Dazu sende uns jetzt aus. - Amen.  
So segne und begleite uns der Gott des Lebens  
der Vater, der Sohn und der heilige Geist. Amen

**Lied (Gotteslob 470,1): Wenn das Brot, das wir teilen als Rose blüht**  
Wenn das Brot, das wir teilen als Rose blüht und das Wort, das wir  
sprechen als Lied erklingt, dann hat Gott unter uns schon sein Haus  
gebaut, dann wohnt er schon in unserer Welt. Ja dann schauen wir heut'  
schon sein Angesicht in der Liebe, die alles umfängt, in der Liebe, die alles  
umfängt.

**Wir decken zusammen den Tisch, kochen und essen miteinander.**

**Wenn Sie heute oder in den nächsten Tagen "Brotzeit" machen, dann  
teilen Sie doch einmal eine Scheibe Brot miteinander und essen Sie es  
bewusst gemeinsam und ganz langsam. Denken Sie einmal darüber nach,  
nach was dieses Stück Brot "schmeckt".**

**Einen schönen Feiertag!**

**Video-Botschaften im Internet unter**  
<https://www.youtube.com/channel/UCH1CHDwarZgaWPgK4v7-4OA/videos>



## Hausgottesdienst zum Hochfest Fronleichnam am 11. Juni 2020 in der Pfarreiengemeinschaft Niederwerrn-Oberwerrn

Der folgende Hausgottesdienst ist eine Möglichkeit, sich mit der Gemeinschaft der Glaubenden in unserer Gemeinde und weltweit im Gebet zu vereinen. Sie können ihn alleine oder mit allen, die zu Ihrer Hausgemeinschaft gehören, feiern. Wir empfehlen, ihn am Sonntag um 10.30 Uhr zu feiern. Dazu läuten auch die Glocken. Schaffen Sie eine gute Gebetsatmosphäre Der Ablauf der Feier versteht sich als Vorschlag - bitte verändern Sie ihn nach eigenem Ermessen und ergänzen Sie Elemente und Symbole, die Ihnen wichtig sind, so dass es eine Feier wird, die Ihnen entspricht!



Hausgottesdienst und "Wort zur Woche" oder "zum Tag" sind thematisch aufeinander abgestimmt. Sie können daher die **Video-Botschaft** auch zur Einstimmung auf den Hausgottesdienst anschauen, vor dem Austausch oder danach zur Vertiefung.

**Alle beginnen gemeinsam:**

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Hl. Geistes. Amen.

**Lied (Gotteslob 457,1+3) Suchen und fragen**

1. Suchen und fragen, hoffen und sehn, miteinander glauben und sich verstehn, lachen, sich öffnen, tanzen, befreien, so spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein. So spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein.
3. Planen und bauen, Neuland begehnen, füreinander glauben und sich verstehn, leben für viele, Brot sein und Wein, so spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein. So spricht Gott sein Ja, so stirbt unser Nein.

**Wir tauschen uns kurz aus oder denken für uns selbst nach:**

- Wie ist es mir in den letzten Tagen ergangen? Wofür in der vergangenen Woche bin ich dankbar?
- Was empfand ich in der vergangenen Woche als besonders anstrengend und "aufreibend"?
- Heute feiern wir Fronleichnam. An welche Stelle oder welchen Platz auf unserem Prozessionsweg denke ich besonders gerne?

### Dann spricht einer oder alle gemeinsam ein Gebet:

Du unser Bruder und Herr Jesus Christus,  
du willst, dass alle Menschen satt werden -  
mit dem täglichen Brot  
und mit allem, was unseren tiefen Hunger nach dem Leben in seiner  
ganzen Fülle stillt.

Du selbst bist das Brot des Lebens für uns  
und stärkst uns auf unserem Weg.

Wir loben dich und danken dir  
heute und alle Tage unseres Lebens.

AMEN.

### Evangelium (Johannesevangelium 6,51-58)

*Wir hören die Frohe Botschaft aus dem Evangelium nach Johannes*

51 Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. 52 Da stritten sich die Juden und sagten: Wie kann er uns sein Fleisch zu essen geben? 53 Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht esst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in euch. 54 Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tag. 55 Denn mein Fleisch ist wahrhaft eine Speise und mein Blut ist wahrhaft ein Trank. 56 Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, der bleibt in mir und ich bleibe in ihm. 57 Wie mich der lebendige Vater gesandt hat und wie ich durch den Vater lebe, so wird jeder, der mich isst, durch mich leben. 58 Dies ist das Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Es ist nicht wie das Brot, das die Väter gegessen haben, sie sind gestorben. Wer aber dieses Brot isst, wird leben in Ewigkeit.

*Evangelium unseres Herrn Jesus Christus – A: Lob sei dir Christus*

### Wir tauschen uns aus:

- Welches Brot esse ich besonders gerne - warum?
- Welche Gefühle oder Erinnerungen verbinde ich mit "Brot"?
- Im Vaterunser beten wir "unser tägliches Brot gib uns heute". Wer oder was ist für mich so wichtig wie das "tägliche Brot"?
- Jesus ist das Brot des Lebens. In welchen Situationen habe ich das schon besonders gespürt?

### Lied (Gotteslob 378,1): Brot, das die Hoffnung nährt (oder 861: Christen singt mit frohem Herzen)

Brot, das die Hoffnung nährt, Freude, die der Trauer wehrt, Lied, das die Welt umkreist, das die Welt umkreist. Wolke, die die Feinde stört, Ohr, das von Rettung hört, Lied, das die Welt umkreist, das die Welt umkreist.

### Fürbittgebet

Vertrauen wir Gott an, was uns bewegt und bitten wir ihn:

Antworten wir jeweils dazwischen: Wir bitten dich, erhöre uns!

- Für alle, die durch ihre Arbeit dafür sorgen, dass Menschen gutes Essen haben.
- Für alle, denen das tägliche Brot fehlt, für die Menschen in den Kriegsgebieten, für die Menschen auf der Flucht, für alle die keine Ernte mehr einbringen können, weil ihre Böden verdorrt oder verseucht sind.
- Für alle, die genug zu essen haben und die dennoch hungern: nach Verständnis, nach Zuwendung, nach Trost oder Anerkennung.
- Für unsere Verstorbenen, die uns fehlen und die wir bei dir geborgen wissen, besonders für \_\_\_\_\_.
- Für \_\_\_\_\_.

### Vaterunser

Wir fassen alle unsere Bitten zusammen im Gebet, das uns Jesus gelehrt hat:

Vater unser ...